

Als **Alleinerziehende** bezeichnet man Elternteile, die minderjährige, d.h. unter 18 Jahre alte, Kinder alleine betreuen und erziehen. Es handelt sich dabei um Mütter oder Väter, die ledig, verwitwet, dauernd getrennt lebend oder geschieden sind und nicht mit einem anderen Erwachsenen, jedoch mit ihrem Kind bzw. ihren Kindern in ständiger Haushaltsgemeinschaft zusammenleben (sog. Einelternfamilie). Das Kind hat dabei nur eine unmittelbare Bezugsperson, den mit ihm zusammenlebenden Elternteil; mit dem anderen Elternteil (sofern dieser noch lebt und jemals eine Beziehung zu dem Kind aufgebaut hat) gibt es oft nur sporadische Besuchskontakte. Diese können im Streitfall durch das Familiengericht geklärt werden.

seltene

Auch wenn beide Elternteile das Sorgerecht (elterliche Sorge) im juristischen Sinne innehaben /.../, lebt das Kind doch im Regelfall bei einem Elternteil, der somit de facto die wesentliche oder einzige Erziehungsfunktion ausübt. /.../

in Wahrheit

Alleinerziehende leben häufiger als verheiratete Eltern unter der Armutsgrenze, da das Einkommen des Partners fehlt. Etwa 91 % der Alleinerziehenden waren im Jahr 2003 Frauen.



Aus: <http://de.wikipedia.org/wiki/Alleinerziehende> (4.7.2008)

1. Einzelarbeit: Lies dir den Text durch und notiere in der leeren Spalte jene Wörter, deren Bedeutung du nicht (genau) kennst. Frage deinen Lehrer/deine Lehrerin oder schlage im Wörterbuch/Lexikon nach.
2. Unterstreiche höchstens 20 Schlüsselwörter (das sind die Wörter, die im Text besonders wichtig sind) mit Bleistift.
3. Gruppenarbeit: Vergleicht die unterstrichenen Schlüsselwörter und einigt euch auf höchstens 20 Schlüsselwörter, die ihr mit Farbstift unterstreicht.
4. Gruppenarbeit: Bearbeitet nun das Arbeitsblatt „Begriffliche Landkarte“.